



**FFC – FHW
1833**

Sujet Fasnacht 2011

Freyschtooss

Mir sin e Fraue-Fuessballclub, e gladde
Dräffe s Gool nid, aber mänggi Ladde.
Uf änglisch haisst Fraue-Fuessballclub, i finds intim
Schynbar , so sait me.... „Women sucker team“.

Cheyenne, Tiffy, Susie, Tussi,
Samantha, Honey, Lucy, Pussy
Si alli wänn, me ka's kuum glaubere
D Zueschauer mit em Ball verzaubere.
EM, WM, Champions Liga
Isch neyerdings für d Wyyber „giga“
Aber si dien sich nimm mit luege begniege
Nai, si wänn sich mit em Ball vrgniege.
Eigedlig miessts jo „gaga“ haisse
Me muess das as Maa jo au go gnaisse.
Me isch ebbe no glii as Chauvi verschraue
Wenn me das Desaschter nid wott bschaue.

Aso ich find s nid so toll und zieh e Schnutte
Grad wenn d Schwoobe Pflutte schutte
Bi de Brasilianerinne luegi husch husch husch
Noonem Matsch no gschwind dr Trikotdusch.
I mein, erscht denn schdell i dr Färnseh aa
Will i das Drama nid 90 Minute luege kaa.
Si springe hi, si springe här
Will springe isch jo nid so schwär
Au d Strategie, die het kai Grischt
Und was men au nid gseht sin Brischt.
Viil intressanter isch, ganz offe sag is
Dr Affen-Umzug vom Zolli zer Novartis

Penalty, Offside, Schiri Du Sau
Bletzlig kenne das unsri Frauen au.
D Susi bluetgrätscht die gägnerisch Cindy
Dr Teamarzt bringt dr Cindy e Bindi
Dr Gooli vo den andere, nid fuul
Haut dr Susi eins uf s Muul
Chaos, Rudelbildig, dr Gilbert steehnt
Är isch es nämmlig gar nid gweehnt

Wenn sich uf em Blatz furiosi Fraue haue
Enand d Hoor ussrisse, bisse und mit Klaue
D Augen usgratze, schbuggen, enander bschimpfe
Und iber s wiescht Liibli vom Gägner d Naase rimpfe.
Dr Schiri schdellt grad 2 vom Blatz
Und bykunnt drfir vo de Fans an Latz.

Numme eimool im Moonet bluete fir gwehnlig die Spätzli
Jetz bluete si jeedes Wuchenänd uff em Fuessballblätzli.
Me waiss gar nid, wott me si „Fraue“ haisse.
Die ganz Dürre oder die Greftige, Faisse
Si dien uf em Raasen umme bolze und enander abeholze.
Si dien enand in d Knoche gingge, bis sie numme no kenne hingge.

Hyt hän d Wyyber Männerjööbs, sin Chef und fahren Autirene
Si schutte, si hagge Holz – das Drama losst mi kuum no penne
Stimmen und wähle dien si au, die Hiehner
S isch halt ebben nimm wie friehner.

Au die vom Färnseh kenne kai Vrbarne
Me zaigt die Mätsch uns Männer, uns Arme
Mänggmool zer prime time, zer beschte Sändezyt
D Sponsore maine „ macht doch nyt“
Wenn Männer an Brähdurchfall dien ergrangge
Und schwäärscht versterrt dur d Gasse wangge.
Will mir Männer doch wänn dr Messi gseh
Nid s Trudi und s Margrit bim Pausetee
Und mir wänn gseh wie dr Ronaldo zauberet
Nid wie s Rosie über d Faarb vo dr Balle plauderet.

Mir wänn schwitzendi Männer gseh - kaini Maitli wo transpiere
Hoorig-bluetigi Haggse, nid Fraue wo vor em Game no d Bai rasiere.
Bim Interview wämmer über die gaischtig Armuet vo unsere Helde lache
Nid Fraue gseh, wo gscheit parlieren und dr Kamera scheeni Auge mache.
Kuum hän si zem Stimmen und Wähle s Rächt
Föhn si a schutte, mir wirds ganz schlächt.
Jänu, das isch jetz d Alternative, will d Baselbieter, die Naive
S Theater wänn dr Bach abloo - jetz mien mer halt ins Stadion go
Dert gänn si s Wyyber-Fuessball-Ballett
D do gang I denn doch lieber scho sibni in s Bett.

Und gohts eso wytter, s isch nid zem lache
Wänn d Frauen emänd no afo Fasnacht mache.

Am Fasachtszyschtig goht me nid ins Joggeli go d Lambbe fille, sondern uf e Minschterblatz go
d Lambbe bschaue. Und da'sch no viiiiiil scheener as schutte luege.
Ibrigens.....i ha nyt abschribe und nyt kopiert. I haiss jo au nid „zu Guttenberg“.
Ha no welle brichte vom Somm vo dr BAZ, aber dr Somm vo dr BAZ het im Zeedel kai Blatz.